

**105. Sitzung des Fakultätsrates der Kultur-, Sozial- und Bildungswissenschaftlichen Fakultät, 20.09.2023**

<b>Hochschullehrer_innen</b>	<i>Prof. Dr. Claudia Becker, Prof. Dr. Sebastian Braun (ab TOP2, wissenschaftliches Fachgespräch), Prof. Dr. Claudia Bruns (Bis TOP 14), Prof. Dr. Oliver Musenberg, Prof. Dr. Manja Stephan-Emmrich, Prof. Dr. Christian Volk (bis TOP 12)</i>
<b>Erweiterter Fakultätsrat</b>	<i>Prof. Dr. Michael Arnold-Wahl (ab TOP 4, als Gast TOP 9 bis TOP 14) Prof. Dr. Mark J. Butler (bis TOP 3), Prof. Dr. Silvia Kutscher, Prof. Dr. Arne Stollberg (bis TOP 3), Prof. Dr. Sebastian Klotz (bis TOP 3), Prof. Dr. Baz Lecocq (ab TOP 3, als Gast TOP 9 bis TOP 14) Prof. Dr. Michael Mann (bis TOP 4), Prof. Dr. Jeanette Windheuser</i>
<b>Wissenschaftliche Mitarbeiter_innen</b>	<i>Sophie Friedrich (NR) Tim Martin Hoffmann, Dr. Björn Kröske</i>
<b>Mitarbeiter_innen für Technik, Service und Verwaltung</b>	<i>Dr. Gabriele Jähnert, Christine Schneider, Susanne Spintig</i>
<b>Studierende</b>	<i>Isabel Wardin (ab TOP 2, wissenschaftliches Fachgespräch)</i>
<b>Frauenbeauftragte</b>	<i>Prof. Dr. Jeanette Windheuser</i>
<b>Fakultätsverwaltung</b>	<i>Anna Blankenhorn, Dr. Patrick Ressler, Stefanie Nick</i>
<b>Gäste</b>	<i>Linus Bickmann (bis TOP 2), Nastasia Heckendorf (bis TOP 2), Dr. Mats Küssner (nur TOP 2), Dr. Stefan Hansen (nur TOP2), Gudrun Krebitz (bis TOP 2), Christine Neubert (bis TOP 2), Anna Sophie Rutten (bis TOP 2), Dr. Saskia Schäfer (außer nicht-öffentliche Teile), Dr. Ullrich Scheideler (bis TOP 2), Martin Schüttö (bis TOP 2), Friederike Wißmann (bis TOP 2)</i>
<b>Entschuldigt</b>	<i>Prof. Dr. Talja Blokland, Prof. Dr. Marcelo Caruso, Prof. Dr. Kai Kappel, Prof. Susanne Muth, Prof. Dr. Silvia von Steinsdorff, Dina Serova, Malin Blumenthal, Vanessa Reisch</i>

Organisation und Protokoll: Patrick Ressler / Sarah Affenzeller

---

## Tagesordnung

### I Erweiterter Fakultätsrat / öffentlich

1. Bestätigung der Tagesordnung des erweiterten Fakultätsrates
2. Habilitationsverfahren Dr. Richard Erkens: Öffentlicher Vortrag mit wissenschaftlichem Fachgespräch zum Thema „Komponierter Höhepunkt oder ‚musikalische Pornographie‘? Zum Exhibitionismus der *Sinfonia domestica* op. 53 (1904) von Richard Strauss“

### II Erweiterter Fakultätsrat / nichtöffentlich

3. Habilitationsverfahren Dr. Richard Erkens: Zuerkennung der Lehrbefähigung für das Fach Musikwissenschaft

### III Erweiterter Fakultätsrat / öffentlich

4. Habilitationsverfahren Dr. Tobias Delfs: Annahme der Habilitationsschrift und Bestätigung des Themas für den Öffentlichen Vortrag (Vorlage 132/2023)
5. Verschiedenes

### IV Erweiterter Fakultätsrat / nichtöffentlich

6. Berufungsverfahren W3-Professur für Geschichte und Kulturen Zentralasiens: Beschluss der Berufungsliste (Vorlage 133/2023)
7. Bestätigung Eilentscheid: Berufungsverfahren W3-Professur für Internationale Politik: Beschluss der Berufungsliste (Vorlage 134/2023)
8. Verschiedenes

### V Fakultätsrat /öffentlich

9. Bestätigung der Tagesordnung des Fakultätsrates
10. Bestätigung des öffentlichen Teils des Protokolls der 104. Sitzung
11. Berichte
12. Wahl einer Prodekanin / eines Prodekans für Internationales
13. Berufungsverfahren W2-Professur für Sprachen und Kulturen Südasiens: Abbruch des Berufungsverfahrens (Vorlage 135/2023)
14. Zuweisung, Freigabe und Zweckbestimmung W3-Professur für Gesellschaften und Kulturen Südasiens (Vorlage 136/2023)
15. Bestätigung Eilentscheide (Vorlagen 137/2023)
16. Benennung von Mitgliedern in die Gemeinsame Kommission Grundschullehramt (GK BaGS/LaGS) (Vorlage 138/2023)
17. Verschiedenes

### VI Fakultätsrat / nichtöffentlich

18. Bestätigung des öffentlichen Teils des Protokolls der 104. Sitzung
19. Anträge auf Berechtigung zur selbstständigen Wahrnehmung von Aufgaben in der Lehre am Institut für Sportwissenschaft (Vorlage 139/2023)
20. Verschiedenes

## **I erweiterter Fakultätsrat / öffentlich**

### **TOP 01 Bestätigung der Tagesordnung des erweiterten Fakultätsrates**

Die Tagesordnung wird einstimmig bestätigt.

### **TOP 02 Habilitationsverfahren Dr. Richard Erkens: Öffentlicher Vortrag mit wissenschaftlichem Fachgespräch zum Thema „Komponierter Höhepunkt oder ‚musikalische Pornographie‘? Zum Exhibitionismus der Sinfonia domestica op. 53 (1904) von Richard Strauss“**

Die Dekanin begrüßt Dr. Richard Erkens zum letzten Teil seines Habilitationsverfahrens. Sie begrüßt auch die Mitglieder der Habilitationskommission und bittet ihren Vorsitzenden, Prof. Dr. Arne Stollberg, Herrn Erkens vorzustellen.

Der öffentliche Vortrag und das wissenschaftliche Fachgespräch finden gemäß § 12 Habilitationsordnung der Kultur-, Sozial- und Bildungswissenschaftlichen Fakultät statt.

## **III Erweiterter Fakultätsrat / öffentlich**

### **TOP 04 Habilitationsverfahren Dr. Tobias Delfs: Annahme der Habilitationsschrift und Bestätigung des Themas für den Öffentlichen Vortrag (Vorlage 132/2023)**

Prof. Michael Mann berichtet als Vorsitzende der Habilitationskommission über das Habilitationsverfahren.

Die Habilitationskommission hat auf der Grundlage der Gutachten von Prof. Dr. Martin Krieger (Universität Kiel, Historisches Seminar) und Prof. Dr. Jürgen G. Nagel (Fernuniversität Hagen, Historisches Institut) die Annahme der Habilitationsschrift empfohlen. Zu den didaktischen Leistungen liegt ein Gutachten von Lila Miran vor.

Es wurden nun für den öffentlichen Vortrag folgende Themen vorgeschlagen:

1. Mohandas K. Gandhi, sein ‚soulmate‘ Hermann Kallenbach und ihr gemeinsames ‚Experimentierfeld‘ Südafrika.
2. Der Indische Aufstand von 1857 und sein identitätsstiftendes Potenzial in erinnerungskulturellen Diskursen
3. Koloniale Archäologie avant la lettre? Der Forschungsreisende Carsten Niebuhr (1733-1815) und das alte Indien

Die Kommission empfiehlt Thema Nr. 1

Abstimmungsberechtigt sind im Fall des Habilitationsverfahrens nur die Professor\_innen und die habilitierten Mitglieder des Gremiums.

### **Beschluss 1 des erweiterten Fakultätsrates:**

*„Der erweiterte Fakultätsrat beschließt die Annahme der schriftlichen Habilitationsarbeit.“*

**Abstimmungsergebnis: 11: 0 : 0 (Ja / Nein / Enthaltung)**

### **Beschluss 2 des erweiterten Fakultätsrates:**

„Der erweiterte Fakultätsrat wählt das Thema Nr. für den öffentlichen Vortrag.“

**Abstimmungsergebnis: 11 : 0 : 0 (Ja / Nein / Enthaltung)**

**TOP 05 Verschiedenes**

Es liegen keine Meldungen vor.

**V Fakultätsrat / öffentlich**

**TOP 09 Bestätigung der Tagesordnung des Fakultätsrates**

Die Tagesordnung des Fakultätsrates wird einstimmig bestätigt.

**TOP 10 Bestätigung des öffentlichen Teils des Protokolls der 104. Sitzung**

Der öffentliche Teil des Protokolls wird einstimmig bestätigt.

**TOP 12 Wahl einer Prodekanin / eines Prodekans für Internationales**

Die Dekanin leitet die Wahl.

Für das Amt der Prodekanin/des Prodekans für Internationales wird vorgeschlagen:

**Prof. Dr. Henning Klöter**

Die Abstimmung wird nach § 47 BerlHG geheim durchgeführt.

**Abstimmungsergebnis: 11 : 0 : 0 (Ja / Nein / Enthaltung)**

**TOP 11 Berichte**

**Bericht Dekanin**

1. Das Dekanat möchte zukünftig - ausgelöst durch eine Anregung im Akademischen Senat - im Fakultätsrat von besonderen Ereignissen berichten, die Mitglieder der Fakultät betreffen. Dazu gehört z.B. die Nennung von Dienstjubiläen sowie die Erinnerungen an Verstorbene im aktiven Dienst. Dies verstehen wir als ein Zeichen der Wertschätzung.

Die Fakultät trauert um zwei Kolleginnen, die im Sommer 2023 verstorben sind:

Frau Prof. Sigrid Blömeke: Am 08.12.2023 wird im Festsaal in der Luisenstraße ab 16 Uhr ein "Memorial Service" für Sigrid Blömeke ausgerichtet (als Präsenzveranstaltung mit LiveStream), zu dem Sie herzlich eingeladen ist. Einen Nachruf finden Sie hier: <https://www.erziehungswissenschaften.hu-berlin.de/de/nachruf-fuer-prof-dr-sigrid-bloemeke>

Frau Dr. Hans, stellvertretende Leiterin des Internationalen Büros. Einen Nachruf finden Sie hier: <https://www.hu-berlin.de/de/pr/nachrichten/september-2023/nr-2396-2>

2. Der neue Hochschulvertrag ist noch nicht unterschrieben und damit noch vertraulich. Über ein Ergebnis hat die Präsidentin bereits informiert, da dieses für die jetzt notwendigen Planungen für den Ausbau der Lehrkräftebildung relevant sind:

Ab 2026 dürfen Promotionsstellen nur noch als 2/3-Stellen (mindestens) ausgeschrieben werden, außerdem gibt es eine Bemühungszusage, bis zum Ende der Laufzeit des Vertrags Promotionsstellen mit mind. 75% auszuschreiben.

### 3. Ausbau der Lehrkräftebildung

Am 14.9.2023 wurde die KSBF vom Präsidium über den Ausbau der Lehrkräftebildung informiert:

- Als Ergebnis der Hochschulvertragsverhandlungen sind die Berliner Universitäten dazu verpflichtet, die Lehrkräftebildung so auszubauen, dass perspektivisch nach Ablauf üblicher Studienzeiten 2.500 Absolvent:innen erreicht werden = 500 Absolvent:innen mehr als zuvor. Dafür stellt die Senatsverwaltung erhebliche Mittel zur Verfügung, die von den Universitäten beantragt werden müssen.
- Der Aufbau wird in zwei Stufen stattfinden (zum WS 24/25 und zum WS 25/26). Der Aufwuchs wurde festgelegt nach den Fächerbedarfen des Landes Berlin und der Möglichkeiten eines realistischen Kapazitätsaufbaus auch im Hinblick auf zu erwartende Bewerber:innenzahlen. An unserer Fakultät sind davon die Institute Reha, Sport und EWI besonders und hier insbesondere die Studiengänge der Grundschullehrer:innen betroffen. Die GDs der Institute sind bereits informiert.

Zeitplanung für das weitere Vorgehen:

- Bis 4.10.23 muss die HU der Senatsverwaltung einen ersten Konzeptentwurf zum kapazitären Ausbau ab dem Wintersemester 2024/25 vorlegen. Dafür muss die KSBF Angaben über die Höhe der notwendigen und auch realistisch verausgabbaren Mittel nach Kostenpositionen für das Kalenderjahr 2024 bis zum 30.9.2023 vorlegen. Hierzu gehören insbesondere kurzfristig umzusetzende Maßnahmen wie z.B. die Aufstockung von wiss. MA-Stellen auf mind. 75%. Das Dekanat ist bereits mit allen betroffenen Instituten (Reha, Sport, Ewi) im Gespräch.
- Bis zum 15.11.23 muss die Fakultät ein Gesamtkonzept zu den notwendigen Ressourcen für den geplanten Aufwuchs vorlegen (Lehrpersonal, MTSV-Personal in Sekretariaten und Prüfungsbüros). Ende Nov/Anfang Dezember 2023 wird es dazu Gespräche mit dem Dekanat der KSBF geben.

4. Die neue und dritte Grand-Challenge der HU hat den Titel "Responsible Innovation in Times of Transformation".

5. Bis zum 27.10.23 können im Rahmen der Förderlinie "Open Humboldt Freiräume": Professor:innen, Postdocs, Habilitierte und Promovierende (Open Humboldt) für Gelder für die Vertretungen in der Lehre bewerben: <https://open-humboldt.de/de/projects/open-humboldt-freiraeume>

6. Kurzfristiger Aufruf für Anträge in der Förderlinie der BUA "Diversität" - Umsetzung muss noch in 2023 erfolgen.

7. Leadership Akademie: Hier sind noch Plätze frei: Eine Anmeldung zum Leadership-Programm 2024 für Professorinnen ist z.B. vom **4. September** bis zum **6. Oktober 2023** möglich. Die Anmeldung erfolgt über die Webseite der Berlin Leadership Academy unter <https://www.berlin-university-alliance.de/bla/flaggschiffprogramme/hu/index.html>.

## Bericht Studiendekanat

*Prof. Silvia Kutscher*

## **KI in Prüfungen**

Am 17. August 2023 hat die Universitätsleitung die „Empfehlungen zur Nutzung von Künstlicher Intelligenz in Studienleistungen und Prüfungen an der Humboldt-Universität zu Berlin“ beschlossen. Die Empfehlungen der Universitätsleitung sind sehr allgemein ausgefallen. Am 7. September 2023 informierte der Bereich Studium und Lehre die Geschäftsführenden Direktor:innen und die Prüfungsausschussvorsitzenden darüber, dass das Dekanat sich daher dazu nochmal austauschen wird.

Das Dekanat vertritt die Haltung, dass die verschiedenen Institutskulturen an der Fakultät zu berücksichtigen sind. Daher wird es den Prüfungsausschüssen ermöglicht, sich jeweils eigenständig zum Thema KI-Tools in Prüfungen zu beraten und sich über einen Umgang zu verständigen. Die Richtlinie der Universitätsleitung soll dafür eine Orientierung bieten und unterstützend genutzt werden. Alle Beschlüsse sollten sich im Rahmen der HU-Empfehlungen bewegen.

Darüber hinaus empfiehlt das Dekanat, dass Prüfungsmodalitäten möglichst bald, spätestens aber zur Prüfungsanmeldung den Studierenden mitgeteilt werden.

Die Informationen wurden am 18. September 2023 an die Geschäftsführenden Direktor:innen und die Prüfungsausschussvorsitzenden versandt.

## **Dies academicus am 16. Oktober 2023**

Das für Hochschulen zuständige Senatsressort hat dem Dies academicus zugestimmt. Er findet am 16. Oktober 2023 statt. An diesem Tag findet keine Lehre statt, um den Studierenden eine Teilnahme an den zentralen und dezentralen Einführungsveranstaltungen zu ermöglichen.

*Stefanie Nick*

## **Immatrikulationen für das Wintersemester 2023/24**

Die Geschäftsführenden Direktor:innen wurden am 8. September 2023 über den aktuellen Stand der Zulassungs- und Immatrikulationsverfahren informiert. Die Zulassungs- und Immatrikulationsverfahren für das Wintersemester 2023/24 sind noch nicht abgeschlossen und die übermittelten Immatrikulationszahlen werden sich noch verändern. Die Schwankungen begründen sich insbesondere darin, dass noch Nachrückverfahren laufen und die Verfahren zur Immatrikulation noch nicht abgeschlossen sind.

Die Studienabteilung teilte hierzu mit, dass in den allermeisten Verfahren noch Bewegung ist oder im Gesamtkontext noch Veränderungen möglich sind. Vakanzen und Krankheitsfälle im Studierendenservice schlagen sich außerdem in längeren Bearbeitungszeiten für Immatrikulationen nieder.

In unterausgelasteten Studiengängen und -fächern wurden Anfang September Nachrückverfahren durchgeführt, bei denen die Annahmefristen derzeit noch laufen und sich danach jeweils noch Immatrikulationsverfahren anschließen. Bleiben auch danach Plätze frei und gibt es weitere Bewerber:innen, wird nochmals nachgerückt. Unterausgelastete Studiengänge und -fächer, bei denen bereits alle Bewerber:innen zugelassen wurden, werden für das Losverfahren geöffnet, das noch den ganzen September läuft.

Auch in bereits überausgelasteten Studiengängen und -fächern können sich die Zahlen noch in beide Richtungen verändern. Insbesondere bei zulassungsfreien Angeboten ist es durchaus üblich, dass sich Bewerber:innen zunächst zur Sicherheit einschreiben und wieder exmatrikulieren, wenn sie im Nachrückverfahren ein anderes Angebot erhalten.

Grundsätzlich laufen auch in den zulassungsfreien Studiengängen und -fächern noch Immatrikulationsverfahren, da die Antragsfrist erst am 31.08.2023 endete.

Die Fakultäten müssen sich also leider noch gedulden, bis sie den Ausgang der Verfahren besser einschätzen, bewerten und einen Umgang damit entwickeln können. Dies betrifft sowohl

potentielle Über- als auch Unterauslastungen. Die Studienabteilung teilte mit, dass es Ende September eine stabilere Datenlage geben wird.

Der Bereich Studium und Lehre prüft die Entwicklung der Zahlen regelmäßig und bleibt hierzu im Austausch mit der Studienabteilung. Die Institute werden schnellstmöglich informiert und beraten. Ende September sollen erneut fakultätsweit Zahlen versandt werden.

Am 18. September 2023 erhielten außerdem die Institute, bei denen sich Überlasten abzeichnen, eine E-Mail mit aktuellen Zahlen und Empfehlungen zum weiteren Vorgehen.

### **TOP 13      Berufungsverfahren W2-Professur für Sprachen und Kulturen Südostasiens: Abbruch des Berufungsverfahrens (Vorlage 135/2023)**

Die Dekanin / Prof. Dr. Jean-Sebastien Lecocq berichten.

#### **Begründung:**

Die Zuordnung, Freigabe und Zweckbestimmung der Professur (Nachfolge Prof. Houben) wurde Ende 2021 finalisiert und durch das Kuratorium am 11.02.2022 freigegeben. Die Ausschreibung auf diese Professur erfolgte im Juli 2022. Ausgelöst durch den plötzlichen Tod eines Professors des Instituts für Asien- und Afrikawissenschaften Mitte 2022 fand am Institut im Lauf der vergangenen Monate eine erneute Auseinandersetzung mit dem Institutskonzept statt. Dieser Diskussionsprozess hat ergeben, dass die bisherige Planung noch einmal angepasst werden muss, um das Institutskonzept nachhaltig zukunftsfähig zu machen. Dies resultiert aus nun drei freien Professuren im Bereich Asien und dem plötzlichen Wegfall der übergreifenden soziologischen Expertise. Im Ergebnis muss die derzeit im Besetzungsverfahren befindliche Professur „Sprachen und Kulturen Südostasiens“ inhaltlich noch einmal neu zugeschnitten werden. In diesem Zusammenhang ist auch die Denomination anzupassen, um die soziologische Expertise wieder im Institut zu stärken. Im Ergebnis wird der Neuzuschnitt der Professur zu einem veränderten Bewerberinnen- und Bewerberfeld führen. Das laufende Berufungsverfahren für die W2-Professur für Sprachen und Kulturen Südostasiens ist daher ohne Listenbeschluss abzubrechen.

#### **Beschluss des Fakultätsrates:**

*„Der Fakultätsrat beschließt, das derzeit laufende Berufungsverfahren zur Besetzung der W2-Professur für Sprachen und Kulturen Südostasiens ohne Listenbeschluss abzubrechen.“*

**Abstimmungsergebnis:                      12 : 0 : 0      Ja / Nein / Enthaltung**

Davon HSL:                                      6 : 0 : 0      Ja / Nein / Enthaltung

### **TOP 14      Zuweisung, Freigabe und Zweckbestimmung W3-Professur für Gesellschaften und Kulturen Südostasiens (Vorlage 136/2023)**

Prof. Dr. Jean-Sebastien Lecocq berichtet.

#### **Beschluss des Fakultätsrates:**

*„Der Fakultätsrat beschließt die W3-Professur für Gesellschaften und Kulturen Südostasiens.“*

**Abstimmungsergebnis:                      12 : 0 : 0      Ja / Nein / Enthaltung**

Davon HSL:                                      6 : 0 : 0      Ja / Nein / Enthaltung

## **TOP 15      Bestätigung Eilentscheide (Vorlagen 137/2023)**

Die Dekanin berichtet.

### **Eilentscheid 1**

#### **Gegenstand des Eilentscheids:**

Nachwahl eines Mitglieds der Berufungskommission W3-Professur für Pädagogik bei Beeinträchtigungen der Sprache und Kommunikation

#### **Beschluss des Dekanats:**

Sophie Friedrich ersetzt Stefanie Müller

#### **Begründung Eilentscheid**

Stefanie Müller hat ihren Rücktritt aus der Berufungskommission erklärt. Der Eilentscheid ist erforderlich, damit die Berufungskommission ihre Arbeit unverzüglich aufnehmen bzw. fortführen kann.

### **Eilentscheid 2**

#### **Gegenstand des Eilentscheids:**

Einsetzung der Gutachter:innen für die Zwischenevaluation der W1-Professur für Hochschulforschung

#### **Beschluss des Dekanats:**

Da die erste Dienstperiode von Prof. Hamann 29.02.2024 endet, werden folgende Gutachter\*innen für die Zwischenevaluation eingesetzt:

Prof. Monika Jungbauer-Gans (Universität Hannover)

Prof. Uwe Schmidt (Universität Mainz)

#### **Begründung Eilentscheid**

Der Eilentscheid ist erforderlich, da die erste Dienstperiode am 29.02.2024 endet und bis spätestens Mitte Januar 2024 das Verfahren zur Zwischenevaluation abgeschlossen werden muss. Anderenfalls wäre die Gewährung der zweiten Dienstperiode der Juniorprofessur gefährdet.

### **Eilentscheid 3**

#### **Gegenstand des Eilentscheids:**

Einsetzung der Kommission für die Zwischenevaluation der W1-Professur für Sportpsychologie

#### **Beschluss des Dekanats:**

Da die erste Dienstperiode von Prof. Lautenbach endet am 05.02.2024 endet, werden folgende Gutachter\*innen für die Zwischenevaluation eingesetzt:

Prof. Ralf Brand (Universität Potsdam)

Prof. Norbert Hagemann (Universität Kassel)

Prof. Ines Pfeffer (Medical School Hamburg)

#### **Begründung Eilentscheid**

Der Eilentscheid ist erforderlich, da die erste Dienstperiode am 05.02.2024 endet und bis spätestens Ende Dezember 2023 das Verfahren zur Zwischenevaluation abgeschlossen werden muss. Anderenfalls wäre die Gewährung der zweiten Dienstperiode der Juniorprofessur gefährdet.



## **Eilentscheid 4**

### **Gegenstand des Eilentscheids:**

Einsetzung der Gutachter:innen für die Zwischenevaluation der W1-Professur für Kulturen des Wissens

### **Beschluss des Dekanats:**

Da die erste Dienstperiode von Prof. Stock 29.02.2024 endet, werden folgende Gutachter\*innen für die Zwischenevaluation eingesetzt:

Prof. Julia Kursen (Universität Amsterdam)  
Prof. Gregor Wolbring (Universität Calgary)

### **Begründung Eilentscheid**

Der Eilentscheid ist erforderlich, da die erste Dienstperiode am 29.02.2024 endet und bis spätestens Mitte Januar 2024 das Verfahren zur Zwischenevaluation abgeschlossen werden muss. Anderenfalls wäre die Gewährung der zweiten Dienstperiode der Juniorprofessur gefährdet.

## **Eilentscheid 5**

### **Gegenstand des Eilentscheids:**

Zuordnung, Freigabe und Zweckbestimmung der W3-Professur für Soziologie von Arbeit, Wirtschaft und technologischem Wandel am Institut für Sozialwissenschaften

### **Beschluss des Dekanats:**

Das Dekanat beschließt die Zuweisung, Freigabe und Zweckbestimmung W3-Professur für Soziologie von Arbeit, Wirtschaft und technologischem Wandel.

### **Begründung Eilentscheid**

Die Professur stellt eine Verstetigung der auf 5 Jahre befristeten, durch SAP finanzierten W2-Professur für „Soziologie der Zukunft der Arbeit“, die Lehre und Forschung ein systematischer Bestandteil des Instituts für Sozialwissenschaften ist. Die Verstetigung der Professur wird durch das Einstein Center for Digital Futures (ECDF) dauerhaft finanziert. Es ist geplant, die Professur in einem ad personam-Verfahren mit dem Inhaber der befristeten W2-Professur für „Soziologie der Zukunft der Arbeit“ zu besetzen.

Die Professur soll wie bisher bereits den Bereich Soziologie der Zukunft der Arbeit insbesondere mit dem Fokus auf die fortschreitende Digitalisierung und ihre Auswirkungen auf den Arbeitsmarkt, betriebliche und quasi-betriebliche Arbeitsprozesse, Wirtschaftsstruktur, soziale Sicherungssysteme, soziale Konflikte sowie gesellschaftliche Ungleichheiten erforschen. Mit dieser Professur sollen die Forschungsschwerpunkte Ungleichheit, zum Teil auch Migration und der Wandel der Arbeitsgesellschaft, die am ISW und darüber hinaus an weiteren Instituten der KSBF und der HU etabliert sind, verstärkt und erweitert werden. Bis dato bestehen nur wenige Forschungsarbeiten, die sich aus soziologischer Perspektive mit Digitalisierung und Arbeitsmarkt beschäftigen, weshalb ein deutlicher Bedarf an systematischer und substantieller Forschung existiert. In der Lehre bearbeitet die Professur insbesondere die Zusammenhänge der (digitalen) Transformation von Arbeit und Wirtschaft und ist damit integraler Bestandteil der sozialwissenschaftlichen Grundausbildung. Die soziologische Perspektive auf Prozesse der Digitalisierung ist komplementär zu den verschiedenen technologisch orientierten Professuren des ECDF.

Der Eilentscheid ist erforderlich, damit das ad personam-Verfahren ohne Verzögerung eingeleitet werden kann.

## **Eilentscheid 6**

### **Gegenstand des Eilentscheids:**

W3-Professur für Soziologie von Arbeit, Wirtschaft und technologischem Wandel: Einsetzung der Berufungskommission

### **Beschluss des Dekanats:**

Das Dekanat beschließt die Einsetzung der folgenden Berufungskommission für die W3-Professur für Soziologie von Arbeit, Wirtschaft und technologischem Wandel

Hochschullehrer\*innen

Prof. Dr. Claudia Becker, Dekanin, Institut für Rehabilitationswissenschaften (Dekanatsvertreterin)

Prof. Dr. Anette Fasang ISW

Prof. Dr. Steffen Mau, ISW

Prof. Dr. Roland Verwiebe, Universität Potsdam (HU-externes Mitglied)

Prof. Dr. Florian Waldow, Institut für Erziehungswissenschaften (fachfremdes Mitglied)

Prof. Dr. Christine Wimbauer, ISW

Wiss. Mitarbeiter\*innen

Dr. Nina Margies, ISW Studierende

Luca Schenk Evelyn Schneider

MTSV

Katja Bloch, ISW

Frauenbeauftragte ISW

Jennifer Häseling-Mayer

### **Begründung Eilentscheid**

Der Eilentscheid zur Einsetzung der Berufungskommission ist erforderlich, damit das ad personam- Verfahren ohne Verzögerung eingeleitet und durchgeführt werden kann.

## **Eilentscheid 7**

### **Gegenstand des Eilentscheids:**

W2-S-Professur für Wohlfahrtsstaat und Reproduktion: Einsetzung der Berufungskommission

### **Beschluss des Dekanats:**

Das Dekanat beschließt die Einsetzung der folgenden Berufungskommission für die W2-S-Professur für „Wohlfahrtsstaat und Reproduktion“:

Hochschullehrer\*innen

Prof. Philipp Dann (HU, Juristische Fakultät, fachfremdes Mitglied)

Prof. Thorsten Fass (FU Berlin, extern)

Prof. Hannah Schwander (ISW)

Prof. Silvia von Steinsdorff (ISW, Vertreterin des Dekanats)

Wiss. Mitarbeiter\*innen

Dr. Henrik Lebhuhn (ISW)

Maik Hamjediers

Studierende

Tanja Ulbrich

MTSV

Frank Böhnke, ISW

Frauenbeauftragte ISW  
Jennifer Häseling-Mayer

### **Begründung Eilentscheid**

Der Eilentscheid zur Einsetzung der Berufungskommission ist erforderlich, damit das ad personam- Verfahren ohne Verzögerung eingeleitet und durchgeführt werden kann.

### **Eilentscheid 8**

#### **Gegenstand des Eilentscheids:**

Nachwahl eines Mitglieds der Berufungskommission W3-Professur für Medienbildung in Schule und Hochschule

#### **Beschluss des Dekanats:**

Marie Hilda Wüste ersetzt Josephine Hundt in der Gruppe der Studierenden

#### **Begründung Eilentscheid**

Der Eilentscheid ist erforderlich, damit die Berufungskommission ihre Arbeit unverzüglich aufnehmen bzw. fortführen kann.

### **Eilentscheid 9**

#### **Gegenstand des Eilentscheids:**

Nachwahl eines Mitglieds der Berufungskommission W1-Professur für Transkulturelle Musikwissenschaft

#### **Beschluss des Dekanats:**

Maria Paizi Ntinou ersetzt Julia Barreiro in der Gruppe der Studierenden

#### **Begründung Eilentscheid**

Julia Barreiro hat ihren Rücktritt aus der Berufungskommission erklärt. Der Eilentscheid ist erforderlich, damit die Berufungskommission ihre Arbeit unverzüglich aufnehmen bzw. fortführen kann.

#### **Beschluss des Fakultätsrates:**

*„Der Fakultätsrat bestätigt die Eilentscheide des Dekanats.“*

**Abstimmungsergebnis: 10 : 0 : 0 Ja / Nein / Enthaltung**

### **TOP 16 Benennung von Mitgliedern in die Gemeinsame Kommission Grundschullehramt (GK BaGS/LaGS) (Vorlage 138/2023)**

Die Studiendekanin / Sefanie Nick berichtet.

#### **Beschluss des Fakultätsrates:**

*„Der Fakultätsrat benennt die nachfolgenden Personen in die Gemeinsame Kommission Grundschullehramt (GK BaGS/LaGS):*

Hochschullehrer:innen

Prof. Dr. Ada Sasse (Studienfach Deutsch)

Prof. Dr. Katja Eilerts (Studienfach Mathematik)

Prof. Dr. Bettina Rösken-Winter (Studienfach Mathematik; stellvertretend für Prof. Dr. Katja Eilerts)

Prof. Dr. Detlef Pech (Studienfach Sachunterricht)

Prof. Dr. David Zimmermann (Studienfach Sonderpädagogik)

Prof. Dr. Maja Stegenwallner-Schütz (Studienfach Sonderpädagogik; stellvertretend für Prof. Dr. David Zimmermann)

Prof. Dr. Katja Schmitt (Studienfach Sport)

Prof. Dr. Ulrike Burrmann (Studienfach Sport; stellvertretend für Prof. Dr. Katja Schmitt)

Prof. Dr. Cornelia Dietrich (Studienanteile Bildungswissenschaften, Allgemeine Grundschulpädagogik, Sprachbildung)

Prof. Dr. Ulrike Stadler-Altmann (Studienanteile Bildungswissenschaften, Allgemeine Grundschulpädagogik, Sprachbildung, stellvertretend für Prof. Dr. Cornelia Dietrich)

#### Akademische Mitarbeiter:innen

André Henning

Jurik Stiller (stellvertretend für André Henning)

Dr. Grit Wachtel (stellvertretend für Dr. Marc Felfe)

#### Mitarbeiter:innen in Technik, Service und Verwaltung

Cindy Hoffmann (Prüfungsbüro Grundschullehramt)

Tatjana Schreiner (Prüfungsbüro Grundschullehramt; stellvertretend für Cindy Rehklau)

#### Studierende

Paula Kurz

Sera Ott (stellvertretend für Paula Kurz)

Moritz Braunert

Clara Syrbe (stellvertretend für Moritz Braunert)"

**Abstimmungsergebnis: 10 : 0 : 0 Ja / Nein / Enthaltung**

#### **TOP 17            Verschiedenes**

Es liegen keine Meldungen vor.